

Helmut Fink /
Rainer Rosenzweig (Hrsg.)

Neuronen im Gespräch

Sprache und Gehirn

mentis
PADERBORN

Vorwort

Das Thema dieses Buches, die Sprache, geht uns alle an. Der Mensch ist ein »Tier mit Sprache«. Die hier versammelten Einblicke in die Sprach- und Hirnforschung gehen allesamt den natürlichen Grundlagen von Sprache nach: Was kennzeichnet Sprache, wie entwickelt sie sich, und was passiert im Gehirn bei Sprachproduktion und Sprachverstehen?

Die Beiträge des Bandes gehen zurück auf ein populärwissenschaftliches Symposium, das unter gleichem Titel von 22. bis 24. September 2006 in Nürnberg stattfand. Veranstalter war die gemeinnützige **turmdersinne** GmbH, eine Gesellschaft des Humanistischen Verbandes HVD-Nürnberg, deren Zweck sowohl im Betrieb eines Erlebnismuseums zur menschlichen Sinneswahrnehmung als auch in der Organisation von Bildungsveranstaltungen im Umfeld der Wahrnehmungs- und Hirnforschung besteht (siehe www.turmdersinne.de).

Die Symposien des **turmdersinne** finden seit 1998 mit jährlich wechselndem Schwerpunktthema statt. Nach »Freier Wille – frommer Wunsch?« (Symposium 2004) und »Von Sinnen« (Symposium 2005) erscheint nun zum dritten Mal in Folge die Sammlung der Beiträge in Buchform. Erneut sind die Autoren Forscherinnen und Forscher, die über ihren Gegenstand präzise, aber doch mit Blick auf ein breiteres Publikum berichten. Naturwissenschaftler, Philosophen und interessierte Laien mögen sich gleichermaßen angesprochen fühlen.

Wir danken dem Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften in Leipzig für die fruchtbare Kooperation bei der Planung und dem Team des **turmdersinne** für die Durchführung des Symposiums. Ohne Barbara Rosenzweig gäbe es kein Glossar und ohne Michael Kienecker keine Fortsetzung dieser Reihe im mentis Verlag.

Nürnberg im August 2008

Die Herausgeber